

Seminar:

Demokratie und Demokratietheorie in den USA – aktuelle Forschungsprobleme

Sommersemester 2022

Dienstag, 10(st)-13 Uhr, UNICOM 7.2210

VAK 08-26-MA-PW4-1

Prof. Dr. Martin Nonhoff

Universität Bremen

MA Politikwissenschaft

M4: Forschungsseminar

BA Politikwissenschaft (ab 4. Semester)

Wahlpflichtbereich 2

Dieses Seminar hat drei Ziele: Zum Ersten geht es darum, einen Überblick über wichtige demokratietheoretische Beiträge, die sich mit den USA befassen oder aus den USA stammen, zu gewinnen. Zum Zweiten wollen wir uns einige jüngere Entwicklungen der Demokratie in den USA näher anschauen; hierbei können die Studierenden Einfluss auf die Themen nehmen (Vorschläge seitens des Dozenten liegen vor). Zum Dritten geht es in diesem Forschungsseminar auch darum, das Schreiben von Konferenzbeiträgen und die Durchführung einer kleinen wissenschaftlichen Tagung zu erlernen: Die Lehrveranstaltung endet mit einer Seminarabschlusskonferenz, für die alle Seminarteilnehmer*innen Beiträge vorbereiten. Im Fokus steht dabei das Arbeiten in der Politischen Theorie, wobei allerdings auch empirische Texte geschrieben werden können, sofern sie einen demokratietheoretischen Ausgangspunkt haben.

Das Seminar im Studienplan

Das Seminar ist im MA Politikwissenschaft in Modul 4 verortet (Forschungsseminar). Es werden 12 Credit Points erworben.

Das Seminar kann auch von Studierenden des BA Politikwissenschaft ab dem 4. Fachsemester besucht werden (General-Studies-Bereich). Sie entscheiden frei darüber, ob Sie 6 CP oder 12 CP erwerben wollen.

Studierende anderer Studiengänge erbringen Leistungen nach individueller Absprache.

Anforderungen/Vergabe von Credit Points

a) Anforderungen für alle Teilnehmer/innen

1. Regelmäßige Anwesenheit (wird nicht überprüft)
2. Lektüre der angegebenen Basistexte
3. Aktive Teilnahme an der Abschlusskonferenz des Seminars am Freitag, den 22.7.2022; „aktiv“ bedeutet, dass alle Teilnehmer*innen alle für die Tagung verfassten Papiere (s.u.) gelesen haben müssen. Planen Sie also im Zeitraum vom 18.7. bis zum 21.7. Zeit ein, um die Papiere zu lesen.

b) MA Politikwissenschaft

In einem Forschungsseminar sind eine unbenotete Studienleistung und zwei benotete Prüfungsleistungen zu erbringen. Diese sind

- (i) ein Konferenzpapier von acht bis zehn Seiten Umfang (1½-zeilig, 12pt) für die Abschlusskonferenz (plus ein Abstract von ca. 200 Wörtern). Dieses Papier wird im Lauf des Seminars durch die Arbeit an einem Kurzentwurf vorbereitet (ca. drei Seiten Text plus vorläufiges Inhaltsverzeichnis plus vorläufiges Literaturverzeichnis; 1½-zeilig, 12pt). Der Kurzentwurf muss spätestens am 8.6.2022, das Konferenzpapier am 17.7.2022 auf StudIP hochgeladen werden. Um die Arbeit am Papier im Lauf des Semesters zu ermöglichen, gibt es im Lauf des Semesters insgesamt drei Recherche-/Schreibwochen. Das Konferenzpapier ist benotet und macht 25% der Modulnote aus.
- (ii) ein maximal zehnminütiger Kommentar zu einem Papier einer Kommilitonin oder eines Kommilitonen auf der Abschlusskonferenz. Kommentar heißt: kurze Zusammenfassung des Arguments und dann Formulierung kritischer Rückfragen. (nicht benotet)
- (iii) eine Hausarbeit von ca. 20-25 Seiten (reiner Textumfang, 1½-zeilig, 12pt); diese kann auf dem Konferenzpapier aufbauen. Die Note der Hausarbeit macht 75% der Modulnote aus. Die Formalia sind dem Kompendium für das wissenschaftliche Arbeiten des Instituts für Politikwissenschaft zu entnehmen. **Der Termin zur Einreichung der Hausarbeit ist Montag, der 15. September 2022.**

c) BA Politikwissenschaft

Studierende aus dem BA (General Studies) können wählen zwischen den vollen MA-Leistungsanforderungen (für 12 CP) und einer reduzierten Form, in der der Konferenzbeitrag nur auf eine 10-15-seitige Hausarbeit ausgeweitet wird (6 CP).

Kontaktmöglichkeiten:

Prof. Dr. Martin Nonhoff

Sprechstunde im Semester: Dienstag 15-16 Uhr

Unicom-Gebäude

InIIS, Mary-Somerville-Straße 7, Raum 7.2250

E-mail: martin.nonhoff@uni-bremen.de

Telefon Büro: 0421/218-67476

Seminar:

Demokratie und Demokratietheorie in den USA – aktuelle Forschungsprobleme

Sommersemester 2022

Dienstag, 10(st)-13 Uhr, UNICOM 7.2210

VAK 08-26-MA-PW4-1

Prof. Dr. Martin Nonhoff

Universität Bremen

Übersicht

#	Datum	Thema
1	19.4.2022	Einführung, Aufgabenverteilung
2	26.4.2022	Die <i>Federalist Papers</i> und <i>Madisonian Democracy</i>
3	3.5.2022	Volkssouveränität, Mehrheitstyannei und der Herrschaftsanspruch weißer Männer im 19. Jahrhundert
4	10.5.2022	A: Experimentelle Demokratie und öffentliche Kommunikation B: Schreiben in der Politischen Theorie
5	17.5.2022	Demokratie als Polyarchie in den USA und anderswo im Vergleich
6	24.5.2022	Demokratie zwischen konstituierender und konstitutiver Macht, zwischen Populismus und Repräsentation
7	31.5.2022	A: Demokratie und Imperialismus B: Demokratie als leerer Signifikant?
8	7.6.2022	Woche zum Recherchieren und Schreiben der Kurzentwürfe (kein Seminartreffen)
	8.6.2022	Frist für das Hochladen der Kurzentwürfe
9	14.6.2022	Gemeinsame Diskussion der Kurzentwürfe
	21.6.2022	Recherche-/Schreibwoche (kein Seminartreffen)
10	28.6.2022	Aktuelle Forschungsprobleme I (Vorschläge) A: Das Problem zunehmender Polarisierung B: Der Konflikt um den Supreme Court: Dogmen der Verfassungsauslegung im Streit
11	5.7.2022	Aktuelle Forschungsprobleme II (Vorschläge) A: Barack Obama und gegenwärtige <i>Politics of Race</i> B: Nach (vor?) Trump: Stirbt die amerikanische Demokratie?
	12.7.2022	Schreibphase (kein Seminartreffen)
	17.7.2022	Frist fürs Hochladen der Konferenzpapiere
	19.7.2022	Lektüre der Konferenzpapiere, Vorbereitung des Kommentars (kein Seminar)
12-14	22.7.2022	Seminarabschlusskonferenz (9-18 Uhr, anschließend Haus am Walde)

Seminar:

Demokratie und Demokratietheorie in den USA – aktuelle Forschungsprobleme

Sommersemester 2022

Dienstag, 10(st)-13 Uhr, UNICOM 7.2210

VAK 08-26-MA-PW4-1

Prof. Dr. Martin Nonhoff

Universität Bremen

Die auf StudIP abgelegten Basistexte sind alle mit Sitzungsnummern versehen. Bei Ergänzungstexten steht nach der Sitzungsnummer ein „a“.

Ausführlicher Seminarplan:

19.4.2022 Einführung und Aufgabenverteilung

(1)

26.4.2022 Die *Federalist Papers* und *Madisonian Democracy*

(2)

Basistexte:

Madison, James (2008[1787/88]): *Federalist Papers* 10, 47-51, in: Alexander Hamilton, James Madison, John Jay: *The Federalist Papers*. Edited with an Introduction and Notes by Lawrence Goldman. Oxford, New York: Oxford University Press, 48-55, 239-260.

Dahl, Robert (2006[1956]): *A Preface to Democratic Theory*. Expanded Edition. Chicago and London: Chicago University Press, 4-33.

Hintergrundlektüre: Verfassung der Vereinigten Staaten von Amerika

3.5.2022 Volkssouveränität, Mehrheitstyrannie und der Herrschaftsanspruch weißer Männer im 19. Jahrhundert

(3)

Basistexte:

Tocqueville, Alexis de (1959[1835]): *Über die Demokratie in Amerika, Erster Teil*. Aus dem Französischen neu übertragen von Hans Zbinden. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt, 63-65, 284-301, 394-421.

Lynn, Joshua A. (2019): *Preserving the White Man's Republic. Jacksonian Democracy, Race, and the Transformation of American Conservatism*. Charlottesville, London: University of Virginia Press, 146-173. (Achtung: Die Datei auf StudIP umfasst neben dem Pflichttext auch den Ergänzungstext.)

Ergänzend:

Tocqueville, Alexis de (1959[1835]): *Über die Demokratie in Amerika, Zweiter Teil*. Aus dem Französischen neu übertragen von Hans Zbinden. Stuttgart: Deutsche Verlagsanstalt, 210-216, 230-233.

Lynn, Joshua A. (2019): *Preserving the White Man's Republic. Jacksonian Democracy, Race, and the Transformation of American Conservatism*. Charlottesville, London: University of Virginia Press, 1-33.

10.5.2022 **Experimentelle Demokratie und öffentliche Kommunikation;**
(4) **Schreiben in der Politischen Theorie**

Basistexte:

Dewey, John (1954 [1927]): *The Public and Its Problems*, in: John Dewey, *The Later Works*, Volume 2: 1925-1927 (edited by Jo Ann Boydston). Carbondale/Edwardsville: Southern Illinois Press, S. 238-372.
(hier: Auszug S. 325-372).

Vogelmann, Frieder (2022): Hausarbeiten Survival Guide.

17.5.2022 **Demokratie als Polyarchie in den USA und anderswo im Vergleich**
(5)

Basistexte:

Dahl, Robert (2006[1956]): *A Preface to Democratic Theory*. Expanded Edition. Chicago and London: Chicago University Press, S. 63-89.

Dahl, Robert A. (1989): *Democracy and Its Critics*. New Haven, London: Yale University Press, S. 232-264.

24.5.2022 **Demokratie zwischen konstituierender und konstitutiver Macht,**
(6) **zwischen Populismus und Repräsentation**

Basistexte:

Wolin, Sheldon (2016[1994]): „Norm and Form: The Constitutionalizing of Democracy“, in: ders.: *Fugitive Democracy and Other Essays*. Edited by Nicolas Xenos. Princeton, Oxford: Princeton University Press, 77-99.

Urbinati, Nadia (2014): *Democracy Disfigured: Opinion, Truth, and the People*. Cambridge, MA: Harvard University Press, 1-28, 128-145.

Ergänzend zu Wolin:

Marasco, Robyn; Frank, Jason; Tronto, Joan; Vásquez-Arroyo, Antonio Y.; Xenos, Nicholas: „Sheldon Wolin’s theoretical practice“, in: *Contemporary Political Theory* 16, 2017, S. 65-115.

Ergänzend zu Urbinati:

Invernizzi Accetti, Carlo; Mulieri, Alessandro; et al. (2015): “Critical Exchange: Debating Representative Democracy“, in: *Contemporary Political Theory* 14: 1-38.

31.5.2022 **A: Demokratie und Imperialismus**
(7) **B: Demokratie als leerer Signifikant?**

Basistexte:

Tully, James (2008): „The Imperial Roles of Modern Constitutional Democracy“, in: ders.: *Public Philosophy in a New Key, Volume II: Imperialism and Civic Freedom*. Cambridge, New York: Cambridge University Press, S. 195-221.

Brown, Wendy (2010): „We Are All Democrats Now...“, in: *Theory & Event* 13/2.

Ergänzend zu Tully:

Gädeke, Dorothea (2017): *Politik der Beherrschung. Eine kritische Theorie externer Demokratieförderung*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 379-400.

7.6.2022 **Recherche-/Schreibwoche**
(8) (kein Seminar)

8.6.2022 **Abgabe der Kurzentwürfe**
 ➔ In der Folgewoche Lektüre der Kurzentwürfe!

14.6.2022 **Besprechung der Kurzentwürfe**
(9)

21.6.2022 **Recherche-/Schreibwoche**
 (kein Seminar)

28.6.2022 **Aktuelle Forschungsprobleme I (Vorschläge)**
(10) **A: Das Problem zunehmender Polarisierung**

Mögliche Basistexte:

Iyengar, Shanto; Lelkes, Yphtach; Levendusky, Matthew; Malhotra, Neil; Westwood5, Sean J. (2019): „The Origins and Consequences of Affective Polarization in the United States“, in: *Annual Review of Political Science* 22: 122-146.

Layman, Geoffrey C.; Carsey, Thomas M.; Menasce Horowitz, Juliana (2006): „Party Polarization in American Politics: Characteristics, Causes, and Consequences“, in: *Annual Review of Political Science* 9: 83-110.

B: Der Konflikt um den Supreme Court: Dogmen der Verfassungsauslegung im Streit

Mögliche Basistexte:

Roosevelt, Kermit III (2006): *The Myth of Judicial Activism. Making Sense of Supreme Court Decisions*. New Haven and London: Yale University Press, S. 37-61

Scalia, Anthony (2020[1994/2012/1997]): „Originalism/Textualism“, in: ders., *The Essential Scalia. On Constitution, the Courts and the Rule of Law*. Edited by Jeffrey S. Sutton and Edward Whelan. New York: Crown Forum, S. 12-30.

5.7.2022 **Aktuelle Forschungsprobleme II (Vorschläge)**
(11) **A: Barack Obama und gegenwärtige *Politics of Race***

Möglicher Basistext:

Coates, Ta-Nehisi (2017): *We Were Eight Years in Power. An American Tragedy*. New York: One World. (Auszüge)

B: Nach (vor?) Donald Trump: Stirbt die amerikanische Demokratie?

Möglicher Basistext:

Levitsky, Steven; Ziblatt, Daniel (2018): *How Democracies Die*. New York: Crown, 72-96, 176-203.

12.7.2022 **Recherche-/Schreibwoche**

17.7.2022

Abgabe der Konferenzpapiere

Bitte laden Sie spätestens heute Ihr Papier in den StudIP-Ordner für die Konferenz hoch!

19.7.2022 **Lektüre der Konferenzpapiere, Vorbereitung des Kommentars**
(kein Seminar)

22.7.2022 **ACHTUNG: Sondertermin: Freitag 9-18 Uhr (inkl. Pausen)**
(11-14) **Raum: InIIS, UNICOM-Gebäude, Raum 7.2210**

Seminarabschlusskonferenz

Informationen zur Abschlusskonferenz

Ablauf

Bis zum 17.7.2022 müssen die Konferenzpapiere vorliegen; zu jedem Papier muss es auch einen Abstract von maximal 200 Wörtern geben.

Die Tagung findet am 22.7.2022 von 9-18 Uhr statt. In diesem Zeitraum können üblicherweise bis zu 14 Papiere diskutiert werden. Wenn es mehr als 10 AutorInnen geben sollte, bietet sich als erste Option die gemeinsame Autorenschaft von zwei Autor*innen je Papier an (weitere Optionen besprechen wir im Seminar). Die Papiere werden zu Panels à zwei oder drei gebündelt; dabei sollten ca. 30 Minuten je Papier zur Verfügung stehen. Jedes Panel wird von einer Person moderiert, die nicht als Autor*in oder Kommentator*in beteiligt ist. Die Papiere werden als bekannt voraus gesetzt, weshalb die Autoren nicht selbst vortragen. Stattdessen beginnt der Slot eines Papiers stets mit einem fünf- bis zehnminütigen Kommentar, der von einer Kommilitonin oder einem Kommilitonen vorbereitet wird. Die Zuordnung der Kommentator*innen zu den Papieren erfolgt durch die Programmkommission (s.u.). Jede*r Seminarteilnehmer*in (mit dem Ziel eines Leistungsnachweises) muss sich mit einem Kommentar beteiligen. Nach dem Kommentar hat ein*e Autor*in die Möglichkeit zu replizieren. Anschließend kann das Papier durch Publikumsfragen und –kommentare diskutiert werden.

Vorbereitung und Aufgaben

Alle SeminarteilnehmerInnen müssen für Vorbereitung und Durchführung der Konferenz zusammenarbeiten. Spätestens in der letzten Mai-Sitzung am 31.5. müssen folgende Aufgaben übernommen werden, damit die Verantwortlichkeiten klar sind:

1) Programmkommission

Die Mitglieder der Programmkommission sind für die Erstellung des Programms und des Abstractheftes verantwortlich. Die wichtigsten Aufgaben bei der Programmgestaltung sind die Bündelung der Papiere zu Panels sowie die Zuordnung der KommentatorInnen und PanelmoderatorInnen. Daneben gestalten sie natürlich auch den zeitlichen Ablauf (Pausen etc.). Aus den Abstracts der Papiere stellen sie zudem das Abstractheft zusammen und stellen es auf StudIP zur Verfügung.

2) Orga-Team

Das Orga-Team ist dafür verantwortlich, dass wir als Konferenzteilnehmer tagsüber versorgt sind mit Getränken (wenigstens Wasser, Tee, Kaffee) und Snacks (am besten Obst und Kekse). Außerdem ist es für die Technik im Raum verantwortlich, auch wenn wir vermutlich für die Kommentare keinen Rechner/Beamer brauchen werden (aber abchecken). Die Unkosten für Getränke und Snacks übernimmt der Seminarleiter!

3) Dokumentationsteam

Das Dokumentationsteam schreibt im Anschluss einen kleinen Bericht zur Tagung, im Idealfall ergänzt um ein paar Fotos. Zusammen mit einigen der Beiträge kann dieser Bericht dann in ein IPW-Arbeitspapier münden.